

	<p>Objekt: Opibus virtutem adjungere laus est - Radierung: Wachenheim</p> <p>Museum: Stadtmuseum Bad Dürkheim im Kulturzentrum Haus Catoir Römerstraße 20/22 67098 Bad Dürkheim 06322 935 4300 stadtmuseum@bad-duerkheim.de</p> <p>Sammlung: Stadtgeschichte, Religion und Glaube</p> <p>Inventarnummer: 2023/1492</p>
--	--

Beschreibung

Druck einer Radierung unbekanntes Datum.

Handschriftlich in der obersten Zeile: "Wachenheim in der Rheinpfalz"

Darunter ein Bild Wachenheims mit Stadtmauern - im Bild selbst mit "Wachenheim" beschrieben - , umgebender hügeliger Ackerlandschaft und dahinter liegenden Bergen des Pfälzer Waldes, ganz rechts die Wachtenburg. Im Vordergrund links ein terrassenförmiger Aufbau, auf dessen höchster Stufe eine gekrönte Gestalt an einem reich verzierten Tisch sitzt und das Haupt vornüber auf den Tisch gelegt hat - Ausdruck von Niedergeschlagenheit und Unglück. Die Gestaltung des Himmels zeigt eine eindruckliche Symbolik: Aus der Wolke tritt ein Arm mit Zepter hervor - die Macht von oben. Der Mensch, auch der Adelige, hängt von Gott ab und ist seinen Geboten unterworfen.

Überschrieben ist dieses Bildnis mit "Opibus virtutem adjungere laus est." - übersetzt: "Es ist löblich, die Macht mit Tugend zu vereinen."

Unterhalb des Bildes steht folgender Spruch:

"Magnus honor nasci generoso sanguine; At decor est, opibus virtutem adjungere partis." - übersetzt: "Große Ehre ist es, adelig geboren zu werden: Aber ein größerer Schmuck ist es, die Macht mit Tugend zu vereinen im Amt."

Der Ausdruck im damaligen Sprachgebrauch steht in den untersten beiden Zeilen: "Ach wie ist das ein groß Ehr, welcher vom dapferm Geschlecht kompt her. Noch ist dies viel ein größer Zier, wer Tugend darbey hat, glaub mir."

Auf der Rückseite befinden sich mehrere Stempel:

- Museum Bad Dürkheim 103

- Dr. Hugo Bischoff Dürkheim a.H (Rheinpfalz)
 - Stempel als Banderole mit der Inschrift "Altertumsverein".
- Rechts unten bereits eine andere Inventarnr. von 1913

Grunddaten

Material/Technik: Papier, bedruckt und beschrieben
 Maße: Höhe: 14 cm, Breite: 18 cm

Ereignisse

Wurde genutzt	wann	1913
	wer	
	wo	
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Wachenheim an der Weinstraße
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Wachtenburg (Wachenheim)
Besessen	wann	
	wer	Hugo Bischoff (1845-1919)
	wo	

Schlagworte

- Ackerbau
- Adeliger
- Hand Gottes
- Radierung
- Stadtmauer
- Wald
- Zepter